

# Die Welt kann grausam sein, aber noch grausamer ist deine Liebe

**\*ein grausamer Scherz ist diese ff\***

Von Ikuto\_Kuro\_Neko

## Die rettende Tür

Okey vorab,  
hört lieber auf zu lesen und sucht euch ne andere ff,  
denn diese Geschichte gehört wohl zu den grausamsten überhaupt.  
Und ich bin völlig unschuldig, egal was hier passiert.  
Für seelische Schäden bin ich nicht verantwortlich

### Die rettende Tür

//Ruhig bleiben Spectra, immer schön ruhig bleiben//, sagte sich der Blonde in Gedanken. Schon die ganze Zeit haftete der Blick von seinem persönlichen Albtraum Dan auf ihm. Dabei sollte dieser Kerl doch wissen, dass es für seine Gesundheit am besten war. Doch nichts dergleichen, er starrte ihn einfach immer weiter an und grinste dabei noch breit. Spectra wollte sich gar nicht vorstellen, an was er wohl dachte. "Mir reicht es", meinte er und stand vom Tisch auf, seine Tasse Kaffee ließ er einfach stehen. "Meister?", fragte Gus und lief ihm sofort hinterher. "Meister?", fragte er abermals, "Gus, ich hätte jetzt gerne etwas Zeit für mich okey", meinte er. Der Blonde wusste, dass es ihm der andere nicht übel nehmen würde, so verschwand er also in seinem Zimmer und sah Gus ihm, verwundert nach.

Traurig sah Dan dem Blondem nach, als dieser einfach so gegangen war, als dann aber auch noch Gus aufgesprungen war und ihm hinterher lief, war er entgültig am Boden zerstört. Doch lange hielt seine Tasse nicht an, denn seine Aufmerksamkeit viel auf die Tasse, die der ältere stehen gelassen hatte. Vorsichtig nahm er diese in die Hände und drückte die Tasse an sein Gesicht. Schade nur, dass das Gefäß immernoch verdammt heiß war, "Au!", erschrocken ließ er diese auf den Boden fallen. Traurig betrachtete er die Scherben auf dem Boden und begann damit, diese vorsichtig einzusammeln. Er wollte wenigstens fürs Erste diese Scherben aufheben.

Spectra, lag auf seinem Bett und betrachtete die Decke, die Situation nervte ihn gefahrlig. Doch er wusste auch nicht genau was er noch machen sollte, wie oft hatte er schon Dan gesagt das er sich nicht für ihn interessierte und er solle endlich damit aufhören ihm nachzulaufen und alles was er berührte einzusammeln. Das ganze war so verrückt, wenigstens könnte er sich hier zurück ziehen ohne auf diesen ja schon fast besessen Dan zu treffen.

Mittlerweile war der Braunhaarige wieder in seinem Zimmer verschwunden und wickelte munter die Scherben der Tasse in ein rotes Seidentuch ein. Er seufzte, //Ich verstehe nicht warum er sich so dagegen sträubt, dabei weis ich doch ganz genau das er das selbe empfindet//. Frustiert legte er sich auf sein Bett nachdem er das heilige Päckchen gut verstaut hatte.

Wenn man sich mal das Zimmer von Dan betrachte fiehl einem sofort die Wände auf, die Komplett mit Bildern von Spectra bedeckt waren. Wenn es nicht so verrückt wäre und einem normalen Fan vom Blondem dieses Zimmer gehören würde, wäre es nicht so gruselig gewesen, doch sah man sich genauer im Zimmer um fiehl einem die bettwäsche als zweites ins Auge. Auf dieser waren ebenfalls Bilder des Meisters abgebildet.

//Ich halt das nicht mehr aus ich will ihn sehen//, dachte sich Dan und ging auf direkten wege zum Zimmer des Blondem. "Spectra mach doch bitte die Tür auf", jammerte Dan, der vergeblich versuchte die Tür zu öffnen.

"Vergiss es du Spinner, wann kapierst du es endlich das du mich nicht interessierst, also lass es endlich bleiben!", Spectra klang ziemlich sauer, was ihm auch nicht zu verübeln war. Doch wie sollte er dan loswerden? Immerhin hab es nur noch das fenster zum entkommen da dan ja vor der Tür stand und diese partu nicht räumen wollte.

"Jetzt komm schon Spectra-schatzilein, ich weis doch das du es nicht so meinst". Der Braunhaarige begann an der tür zu kratzten in der Hoffnung, diese irgendwann dadurch öffnen zu können. "Komm schon Liebling, ich hab dir sogar ein schönes Poster von mir für dein Zimmer besorg, Ich hab sogar eine Wunderschöne Bettwäsche mit meinem Motiv für dich".

//Okey der ist echt Irre, sogar noch schlimmer als Zenoheld//. Da hatte der Blonde irgendwie schon recht, der ehemalige König war schon irre, aber was dieser Mensch hier abzog war um einiges schlimmer und sogar grausamer.

"Na komm schon, süßer, lass mich endlich rein, ich werd dich schon nicht beißen, außer du willst es". Etwas anderes lies Spectra kurz aufschrecken, ein klopfen am Fenster, /7Der wird doch jetzt nicht versuchen hier durch das Fenster zu kommen. Aber zum Glück was es sein treuer Freund Gus.

"Meister dieser Typ ist komplett irre, du willst gar nicht wissen wie das Zimmer dieses Kerls ausschaut. "Du hast recht ich will es nicht wissen, was er hier abzieht reicht mir schon völlig". Gus war das verhalten des Menschen ebenfalls nicht geheuer. "Meister

es ist besser wir verschwinden von hier, wer weiß, was er sonst noch macht". Gus war deutlich besorgt, auch er hatte schon früh bemerkt was dieser Mensch sich da zusammen spon, doch bisher hatten sowohl Spectra als auch er es so gut es ging ignoriert.

Doch es wurde immer schlimmer, "Komm schon, ich will dich doch nur sehen und wenigstens in den Arm nehmen". Der Blonde zuckte zusammen, nein soetwas wollte er absolut nicht. Vorsichtig schob er das Fenster aus und Kletterte gemeinsam mit Gus diese nach unten. So hatten die beiden wenigstens etwas Zeit, denn so schnell würde es dieser Mensch nicht bemerken das sie verschwanden.

Weiterhin kratzte Dan an der Tür und tränen bahnten sich bereits ihren weg zu Boden. "Wenn du die Tür nicht öffnest werde ich es eben machen!", rief er. Und schon versuchte Dan die tür aufzubrechen, was ihm aber leider nicht so wirklich gelingen wollte. Spectra der alles nur noch am Rande mitbekam, war echt froh das Gus ihm aus dieser misslichen Lage befreite

Doch Dan wäre nicht Dan, wenn er so leicht aufgeben würde.....

so das war das erste Kap.

ich hoffe alle fans des meister werden mir das hier nicht übel nehmen aber wie gesagt ich hatte ja vorgewarnt